Rohstoffe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **34 (1927)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Betriebs-Uebersicht der Seidentrocknungs-Anstalt Zürich

Im Monat Juni 1927 wurden behandelt:

Seidensorten	Französische, Syrie, Brousse, Tussah etc.	Italienische	Canton	China weiß	China gelb	Japan weiss	Japan gelb	Total	Juni 1926
	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo
Organzin	1,762	8,591	66	1,568	206	77	387	12,657	14,272
Trame	500	1,557	—	2,617	1,574	3,663	247	10,158	12,483
Grège	2,541	4,814	739	2,927	3,425	14,002	33,569	62,017	34,583
Crêpe	1,888	2,540	3,277	548	—	29	—	8,282	4,543
Kunstseide	—	—	—	—	—	—	—	310	6,412
	6,691	17,502	4,082	7,660	5,205	17,771	34,203	93,424	72,293

Sorte	Titrierungen		Zwirn	Stärke u. Elastizität	Nachmessungen	Abkochungen	Analysen
	Nr.	Anzahl der Proben	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Organzin	298	7,366	32	24	—	24	7
Trame	150	3,405	6	4	26	15	—
Grège	1,567	39,010	—	92	—	11	1
Crêpe	56	1,792	83	3	—	—	35
Kunstseide	93	564	5	2	—	—	—
	2,164	52,137	126	125	26	50	43

Baumwolle kg 4
Wolle kg 118

Der Direktor: **BADER**

engere Verbindung mit dem bekannten italienischen Konzern „Snia Viscosa" getreten, der in Tomaszow-Rawski ein neues Kunstseidenwerk zu errichten beabsichtigt. Diese Fabrik, die noch Ende dieses Jahres in Betrieb genommen werden soll, wird außer Kunstseide als weiteren Artikel auch Viskosewolle herstellen. Die Gesamtproduktion in Tomaszow soll dadurch verdreifacht und die Arbeiterzahl von 3000 auf 6000 gesteigert werden. Die Aussichten für diesen Industriezweig werden in Polen angesichts der steigenden Nachfrage und der hohen Einfuhrzölle als recht günstig betrachtet.

Seidentrocknungs-Anstalt Basel

Betriebsübersicht vom Monat Juni 1927

Konditioniert und netto gewogen	Juni 1927	Juni 1926	Jan./Juni 1927	Jan./Juni 1926
	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo
Organzin	7,525	5,035	36,931	31,084
Trame	2,157	2,596	15,281	14,162
Grège	18,913	2,798	87,557	15,823
Divers	560	—	2,154	—
	29,155	10,429	141,923	61,069
Kunstseide	—	5	532	419

Untersuchung in	Titre	Nachmessung	Zwirn	Elastizität und Stärke	Abkochung
	Proben	Proben	Proben	Proben	No.
Organzin	3,146	—	460	1,440	1
Trame	1,144	2	60	—	—
Grège	11,660	—	—	400	2
Schappe	91	26	150	160	10
Kunstseide	1,017	22	497	1,330	—
Divers	24	97	20	—	—
	17,082	147	1,187	3,330	13

BASEL, den 30. Juni 1927. Der Direktor: **J. Oertli.**

Tschechoslowakei.

Die Lage der Seidenindustrie in der tschechoslowakischen Republik wird gegenwärtig als günstig beurteilt. Bei fallenden Rohmaterialpreisen und unveränderten Eigenpreisen sind die Fabriken auf lange Frist hinaus gut beschäftigt. Die Aussichten für die nächsten Monate werden ebenfalls als ziemlich gut bezeichnet.

Rohstoffe

Entwicklung der Seidenproduktion. Wie das „Donauländische Textil-Journal" berichtet, macht die Seidenraupenzucht in Jugoslawien überraschende Fortschritte. Man rechnet damit, daß die Seidenproduktion dieses Jahr um 30 bis 35% größer sein dürfte als im letzten Jahre. Der Wert der erzeugten Rohseide wird auf etwa 35 Millionen Dinar geschätzt. Die diesjährige Seidenproduktion ist qualitativ und quantitativ besser als jene des Vorjahres und beträgt ungefähr 35,000 bis 40,000 kg. Die Steigerung der Produktion ermöglichte die Wiederaufnahme des Betriebes in der bisher stilliegenden Seidenspinnerei in Nova-Kanjiza.

Spinnerei - Weberei

Ueber Ersparnisse in Webereien.

(Schluß.)

Nicht weniger wichtig ist der möglichst geringe Verbrauch an Pickers. Ein Picker auf ein- und demselben Stuhl und Seite kann bereits in wenigen Stunden völlig unbrauchbar sein, kann aber auch viele Monate halten, ohne daß der Betrieb auch nur im geringsten gestört wird. So sehr verschieden die Pickers in Form und Größe sind, das dazu gebrauchte Material ist meist immer Leder. Brauchbare, oder vielmehr haltbare Picker aus irgendwelchem anderem Material herzustellen, ist bisher noch nicht gelungen. Picker mit Spindelführung sind aus Leder hergestellt, denen der Leimgehalt entzogen ist. Diese sind deshalb ziemlich hart. Picker ohne Spindelführung sind in der Regel aus Riemen oder entleimtem Leder hergestellt. Die ersteren müssen unbedingt geölt oder präpariert werden, andernfalls würden sie schon nach kurzer Gebrauchsdauer zerreißen. Je gründlicher das Präparieren geschieht, desto mehr hat der Picker Aussicht auf eine lange Lebensdauer. Die Lederstreifen des Pickers müssen vom Oel völlig durchdrungen und gesättigt sein, was am besten